



BERICHTLE

- [Konzertberichte](#)
- [INFO: Label-Talk](#)
- [WIN: Verlosungen](#)
- [ARTNOIR TEAM](#)

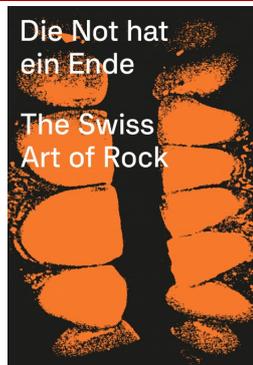
- [Contact](#)

Pictures

- Pages
 - [Concert/Festival Pictures](#)

Archives

- [2015](#)
- [2014](#)
- [2013](#)
- [2012](#)
- [2011](#)
- [2010](#)
- [2009](#)
- [2008](#)



Herausgeber: **Lurker Grand**

Titel: **Die Not hat ein Ende – The Swiss Art of Rock**

Verlag: Edition Patrick Frey

Geschrieben von: [Nicole Imhof](#)

...

[zu Kaufen bei Klang und Kleid](#)

Wow, was für ein Buch. Da stolpere ich erst vor kurzem über das erste Buch aus dieser Trilogie [„HOT LOVE – SWISS PUNK & WAVE 1976-1980“ \(2006\)](#), um dann gleich zu erfahren, dass in Kürze der dritte Teil **„Die Not hat ein Ende“** veröffentlicht wird. Da hab ich tatsächlich etwas verpasst und werde mir nun die Zeit nehmen, um mir alle drei Schmöcker zu Gemüte zu führen. Das wird zwar eine Weile dauern, aber macht ganz bestimmt Spass.

Der St. Galler Lurker Grand, Ausstellungskurator, Autor und Musiker, hat während 12 Jahren die Geschichte der Schweizer Musikszene vom Punk, Wave bis hin zum Rock in Bild und Text aufgearbeitet. Mit Hilfe von namhaften Co-Autoren und Kennern der Musikbranche in der Schweiz ist es ihm gelungen, ein chronologisches Abbild der Geschichte in und um die Musik und der dazugehörigen Jugendbewegung aufzuzeigen.

Bei „Hot Love“, wie auch im zweiten Band [„HEUTE UND DANACH – The Swiss Underground Music Scene of the 80's“ \(2012\)](#), geht es um die Geschichte des Punks, Wave und die 80er Jahre, die mit sehr vielen Infos zu den einzelnen Bands und schönem Bildmaterial erzählt wird. Und im nun dritten Band **„Die Not hat ein Ende – The Swiss Art of Rock“** geht es nicht nur um die Musik an sich, sondern wie es der Titel bereits sagt, vor allem um die gleichzeitig dazu entstandene Kunstform auf Flyern, Plakaten und LP-Covern.

Den Anfang macht André P. Tschan mit einem interessanten Vorwort. Dann gibt es eine ausführliche, chronologische Zusammenfassung über die Geschichte der Rockmusik von Sam Mumenthaler (auch Co-Autor) und danach einige ausgewählte Künstlerporträts mit vielen Anekdoten und Geschichten.



Coming NEXT...

MAR 17 Tue	18:00 Rock Meets Classic @ Stadthalle
MAR 18 Wed	20:00 Fozzy @ MiniZ7
	21:00 Lords Of Altamont @ Bogen F
	21:00 More Than Mode @ x-tra
View Calendar →	

Review Index

- [Calendar](#)
- [Review Index A-Z](#)

Links

- [artnoir](#)
- [CH-Bands](#)
- [Festivals](#)
- [Locations](#)
- [Magazine](#)
- [Party-Calendars](#)
- [Radio / TV](#)
- [Shops](#)
- [Veranstalter / Foren / DJs](#)

Tags



Auf fast 500 Seiten und mit 535 Farbabbildungen werden Künstler porträtiert, die einen prägenden Einfluss auf das grafische Schaffen, im Zusammenhang mit der Musik, geleistet haben und noch weiterhin tun. Vom sicherlich bekanntesten H.R. Giger, der von seinen ersten Plattencovern wie das von ELP „Brain Salad Surgery“ erzählt. Über Düde Dürst, Schlagzeuger der „Les Sauterelles“ und von „Krokodil, der als gelernter Grafiker das Layout ihrer Platten und Plakate gleich selber entwarf. Bis hin zu Peter Fischli, Stephan Eicher und vielen anderen.

Der Fokus dieses Buches liegt also nicht primär auf den Bands und deren Musikern, sondern vielmehr auf der Kreativität, mit der auf diese Konzerte hingewiesen wurde. Mit sehr viel Liebe zum Detail und Leidenschaft zur Kunst und Musik hat sich ein Stil entwickelt der auffällt und nicht nur als reine Info dient, sondern mit der man sich gerne seine Wohnung schmückt.

In Bern z.B., wo ich seit kurzem lebe, ist ganz viel von dieser kreativen Energie und ihrem einzigartigen Flair zu spüren. Künstler wie Robert Butler (aka Panti-Christ), Beat „Beat-Man“ Zeller, Philipp „Chippie“ Thöni und ganz viele andere prägen hier die Szene und stehen für ein lebendiges Kunstgeschehen, das sich hier an jeder Ecke finden lässt. Schmucke Plakate und Garagen-Rock sind Programm und lassen sich z.B. auch in der Reitschule entdecken, die sich mit ihren Konzertankündigungen seit jeher viel Mühe geben.

So fand z.B. letztes Jahr die bereits siebte [Artsouk](#) Ausstellung und Auktion im Dachstock statt, bei der lokale und internationale Künstler ihre Werke feilboten. Darunter auch Dirk Bonsma, der ebenfalls im Buch porträtiert wird und für dessen Bild wir leider bei der Versteigerung überboten wurden.



Wer also einerseits Interesse an der Schweizer Musikgeschichte dieser Genres hat und wem all diese bunten und ausgefallenen Plakate gefallen



Museum für Kommunikation in Bern.

Buchvernissagen:

15.03.2015, Fumetto Luzern

27.03.2015, m4music Zürich

06.05.2015, Museum für Kommunikation Bern

... weitere Infos unter klangundkleid.ch/events

DIE NOT HAT EIN ENDE – The Swiss Art of Rock

von Lurker Grand

Mit Texten von Samuel Mumenthaler, Roland Fischbacher, Robert

Lzicar

Vorwort von André Tschan

1. Auflage 2015

Deutsch und Englisch

Broschiert, 498 Seiten, 535 Farbabbildungen

22 × 32 cm

ISBN: 978-3-905929-77-5



Comments are closed.

Copyright © [Verein artnoir](http://www.artnoir.ch)